

59 Brandschutzwarte im Klinikum Scheibbs

Utl.: Schutz rund um die Uhr =

St. Pölten (NLK) - Auf der Grundlage eines neuen Konzepts wurde im Landeskrankenhaus Scheibbs kürzlich ein weiterer, wichtiger Schritt in Sachen Brandschutz gesetzt. In allen Arbeitsbereichen des Krankenhauses sind nun ausgebildete BrandschutzwartInnen verfügbar. Diese sind im Normalbetrieb tätig und jederzeit für den Ernstfall einsatzbereit. Die 59 BrandschutzwartInnen setzen sich vorwiegend aus MitarbeiterInnen des Pflegedienstes sowie auch aus MitarbeiterInnen des Verwaltungs- und Wirtschaftsbereiches und des medizinisch-technischen Dienstes zusammen. So versehen rund um die Uhr mindestens zwei ausgebildete BrandschutzwartInnen im Haus Dienst. Die Tätigkeiten im laufenden Betrieb umfassen ständige Kontrollen im jeweils zugewiesenen Bereich, die Überwachung brandgefährlicher Tätigkeiten, die Sensibilisierung und Unterweisung der MitarbeiterInnen und - im Falle eines Brandes - das Einleiten eines Feuerwehreinsatzes sowie die Evakuierung des Betriebsbereiches.

Nähere Informationen: Landeskrankenhaus Mostviertel Scheibbs, Telefon 07482/404.

Rückfragehinweis:

Niederösterreichische Landesregierung
Stabstelle Öffentlichkeitsarbeit und Pressedienst
Tel.: 02742/9005-12156
<http://www.noe.gv.at/nlk>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0049 2008-10-10/09:59

100959 Okt 08

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20081010_OTS0049